



Kleiner Konzerthaus-Saal

Donnerstag, den 8. März 1928

halb 8 Uhr abends

Arien- und Liederabend

FLORA de GRISOGONO

Mitwirkend: **ERIK SKEEL-GÖRLING** (Cello)

Begleitung der Gesänge: Prof. ERICH MELLER

Begleitung der Cellovorträge: Dr. JOSEF VOCKNER

PROGRAMM:

G. F. Händel Concerto G-moll.

D. Zamperelli (1700-17??) Arie aus „Catone“.

D. Cimarosa (1749-1801) Arie aus „Pigmalione“.

B. Pasquini (1637-1710) a) „O voi che languite“.
b) Canzonetta.

C. Debussy Sonate in D-moll (Prologue ~ Sérénade et Finale).

F. Schubert Der Jüngling am Hügel.

M. Reger Herzenstausch.

L. Donin Vollmond am See.

O. Wetchy a) So regnet es sich langsam ein.
b) Frieden. (Uraufführung.)

W. Kienzl Hinauf.

P. Tschaikowsky Variationen über ein Rokoko-Thema.

G. Verdi Arie aus „Aida“.

G. Puccini Arie aus „Suor Angelica“.

Klavier: BÖSENDORFER

Verlag der Wiener Konzerthausgesellschaft, III., Lothringerstraße 20.

Kleiner Konzerthaus-Saal

Dienstag, den 3. April 1928, halb 8 Uhr abends

Schülerabend FLORA de GRISOGONO

Preis 60 GROSCHEN (inkl. Steuer).

Stern & Steiner, 3428

Über behördliche Anordnung sind die Damen verhalten, die Hüte abzunehmen.